Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 14 (1928)

Heft: 26

Rubrik: Schulnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schulnachrichten

Katholicher Lehrerverein der Schweiz. Das Zentralkomitee hielt am 21. Juni in Zürich (Atademikerheim) eine gutbesuchte Sixung ab. Dem verstorbenen Rollegen, Brn. Lehrer und Oberrichter Beat Gaffer in Lungern, widmete ber Bentral= präsident einen warmen Rachruf. — Unsere dies= jährige Delegierten ver samm lung findet in der ersten Hälfte August in Altdorf statt. Die Settion Uri begeht dieses Jahr ihr silbernes Jubis läum. Der Zentralverein will darum mit unsern Freunden im Lande Tells die Freude über getane Arbeit teilen und gleichzeitig an neue Aufgaben herantreten. — Das Komitee nahm einen übersicht= lichen Bericht über den Stand der Bereinstaf= sen entgegen und besprach eingehend den Ausbau der "Schweizer Schule". Die Borbereitungen zur Ausgabe 1929 unseres Schülerkalenders "Mein Freund" find dem Abschlusse nabe. Auch dieser neue Jahrgang dürfte bei unserer Jugend wieder guten Anklang finden wie sein Borganger. - Die Frage der Egerzitien für Lehrer und Lehrerin= nen, insbesondere deren finanzielle Seite, bot Anlag zu einer gründlichen Aussprache. Man ist alleits gewillt, auch den Lehrerinnen eine angemeffene Unterstützung zu gewähren. — Desgleichen wurde gewissen Lehrerwegmahlen und deren tiefern Ursachen besondere Aufmertsamkeit geschenkt. Es find bereits Schritte getan worden, um solchen Bortommnissen fünftig vorzubeugen. — Als Mitglied des Leitenden Ausschusses murde anstelle des leider dauernd erfrankten Hrn. Prof. W. Arnold (Zug) gewählt Sr. Fr. Marty, Erziehungsrat Schwyz, und ihm zugleich auch das Aftuariat über= tragen. — Andere Beschlüsse betrafen die Hilfstasse, den Leitenden Ausschuß und die Sektion Tessin.

Luzern. Sistirch. Am 13. Juni feierte die Konferenz Histirch die 25jährige Lehrtätigkeit ihres Kollegen F. Affentranger in Retschwil. Die "Schweizer-Schule" schließt sich den herzlichen Glückmünschen mit Freuden an.

Deutsch=Freiburg. Die allgemeine Lehererkonferenz des dritten Kreises wird am Donnerstag, den 5. Juli, in Alterswil abgehalten mit folgender Tagesordnung: 8.30 Uhr: Gedächtnisgottesdienst für Kollegen Peter Burrisel., Regionallehrer von Alterswil. 9.45 Uhr: Arbeitssitzung mit einem Referat von Herrn A. Ehrler, Gefundarlehrer in Luzern, über "Unsere zustünftige Schulschrift". Hernach gemeinslames Mittagsmahl im Gasthof "Zur Alpenrose". Gegenseitige Aussprache über Tages= und Berussfragen.

Rrantentasse

des fathol. Lehrervereins der Schweiz.

Kommissionssigung vom 20. Juni 1928. Die Kommission versammelte sich heute zur vierten Sitzung in diesem Jahre. Haupttraktandum bilbete die endgültige Bereinigung der Statutenrevifion, wie sie in einem Kreisschreiben im letten Monat durch die "Schweizer-Schule" näher beleuchtet wurde. Die Sauptanderung ist die fünftige Bergütung von 75% (statt wie bisher 50%) bei der Krankenpflegeversicherung. Auch einige andere Bergünstigungen an die Mitglieder finden auf Grund grundsätlicher Entscheide der Rommission in den letten Jahren Aufnahme in unseren Grundstatut. — Der bereinigte Statutenentwurf hat nun noch einige Instanzen zu passieren (Bundesamt für Sozialversicherung usw.), um bann anläglich der diesjährigen Delegiertenversammlung des Gesamtvereins in Altdorf unseren Kassenmitgliedern vorgelegt zu werden. - Der Kaffier erstattete Be= richt über die Wirtsamfeit der Raffe im 1. Gemester 1928. Der Stand derselben ist hoch= erfreulich.

Bücherichau

Freizeitarbeiten.

Der Holzschnitt von Fritz Schuler (8. Bd. der Freizeitbücher v. H. Balmer). — Berlag Paul Haupt, Bern.

Wie die früher erschienenen, ist auch das vorliegende Heft ganz auf die Praxis der Handsertigkeit eingestellt. Mit den einfachsten Hilfsmitteln weiß der Verfasser, die Jugend zu produktiver Arbeit anzuleiten. Für schaffensfreudige junge Leute eine lehrreiche Beschäftigung.

Fremdjprachen.
Scribisne litterulas latinas? Aleine moderne Korrespondenz in lateinischer Sprache von Karl Thieme. 3. Aufl. Dümmler, Berlin 1925. Kart. Mf. 2.—.

Noch heute trifft man oft Vertreter der gebildeten Stände, die sich in ihrem Briefwechsel mit Freunden, alten Kommilitonen usw. der lateinischen Sprache bedienen. In vorliegendem Büchlein finden wir in Anlehnung an Cicero und Seneca, an die römischen Komiter, an Erasmus und Muretus in einer großen Anzahl von Musterbriefen fast alle Verhältnisse unseres modernen Lebens berücksichtigt. Den Freunden lateinischer Briefe sei dieses wertvolle Büchlein bestens empfohlen.

Redattionsichluß: Samstag

Berantwortlicher Herausgeber: Katholischer Lehrerverein der Schweiz, Präsident: W. Maurer, Kantonalschulinspektor, Geihmattstr. 9, Luzern. Aktuar: J. Trozler, Prof., Luzern. Kassier: Alb. Elmiger, Lehrer, Littau. Postched VII 1268, Luzern. Postched der Schriftleitung VII 1268.

nrantentaffe des tatholischer Lehrervereins: Präsident: Jatob Desch, Lehrer, Burged-Bonwil (St. Gallen W.) Rassier A Engeler. Lehrer, Krügerstr 38 St Gallen W Postched IX 521.